

# Newsletter

## Inhalt

- 1 **News:** BenaBlog
- 2 **Aktionen** mit BENA
  - 2.1 **UNESCO-Konferenz** „Vision 2030“ in Essen
  - 2.2 Fahrradaktionstag in Essen
  - 2.3 Tagung "Hochschule in nachhaltiger Entwicklung"
  - 2.4 Infostand mit Greenpeace
  - 2.5 „Let it grow“ Klappe II.
- 3 **Wettbewerb**
- 4 **BENA findet gut**
- 5 **Tipp** Konferenz „CSR“ an der FOM Essen
- 6 **SustLabs:** Laborphase beendet
- 7 **Zu guter Letzt**

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen den 7. Nachhaltigkeitsnewsletter 2011 der UDE präsentieren zu können. In letzter Zeit war BENA viel auf Konferenzen unterwegs und die Ausrichtung der eigenen rückt immer näher! Die Anmeldung zur „Vision 2030“ ist ab sofort möglich. Mehr dazu unter „Aktionen“. Auch online haben wir uns in die Arbeit gestürzt: Über den neuen BENABLOG lesen Sie direkt in den „News“!

Viel Spaß beim Lesen wünscht  
Ihr BENA-Team

## 1. News

### BENA bloggt

Seit kurzem ist nun der [BenaBlog](#) online! Hier möchten wir aktuell und universitätsübergreifend eine Plattform für alle Nachhaltigkeitsinteressierten bieten. Wir berichten über aktuelle Projekte, Veranstaltungen und bieten die Möglichkeit, in direkte und offene Kommunikation zu treten. Wir freuen uns, wenn Sie uns durch den Besuch der Seite unterstützen und gerne auch mitdiskutieren oder kommentieren.

[Zum Blog](#)

Wenn Sie uns auch auf Facebook besuchen wollen, freuen wir uns auch hier über Feedback!

[Zur Facebook-Seite](#)

Die Petition für  
nachhaltige  
Hochschulen:  
[www.nachhaltige-  
hochschulen.de](http://www.nachhaltige-hochschulen.de)  
Ihre Unterschrift zählt!

## 2. Aktionen



### Konferenz:

„Hochschulen für nachhaltige Entwicklung: Vision 2030. Ein Dialog im Ruhrgebiet mit Wirtschaft und Gesellschaft“

Freitag, 2. Dezember 2011, 9:30-17:30 Uhr,  
FOM Essen

[>>Zur Anmeldung](#)

### 2.1 Konferenz: „Vision 2030“, Essen, 02.12.2011

Mit dem Titel „Hochschulen für nachhaltige Entwicklung: Vision 2030. Ein Dialog im Ruhrgebiet mit Wirtschaft und Gesellschaft.“ richtet BENA in Kooperation mit der UNESCO-Arbeitsgruppe „AG Hochschule und nachhaltige Entwicklung“ an der FOM Hochschule für Oekonomie und Management die dritte UNESCO-Konferenz des Jahres aus.

Es geht unter anderem darum, wie sich die Wissenschaft in Zukunft organisieren wird und welchen Einfluss die Hochschulen auf die Metropolregion Ruhrgebiet in nachhaltiger Entwicklung ausüben können.

Redner und Moderatoren aus Wirtschaft und Gesellschaft sorgen für einen interdisziplinären Dialog, dessen Kern Impulsvorträge und interaktive Workshops prägen.

Die Workshops der Konferenz:

- (1) Hochschule, Forschung und Nachhaltigkeit
- (2) Leben, Ruhrgebiet und Zivilgesellschaft
- (3) Wirtschaft und Nachhaltigkeit

[Über die Konferenz](#)

[Zur Anmeldung](#)

## 2.2 Fahrradaktionstag am Campus Essen

Fahrrad | UDE und BENA haben gemeinsam am ersten Semestertag (10.10.2011) einen Fahrradaktionstag auf dem Campus Essen ausgerichtet.

Unter anderem konnten Fahrräder codiert werden, auch die Polizei war vor Ort und stand für Fragen zur Verkehrssicherheit zur Verfügung. Daneben konnte man sich bei einem kleinen Snack über die Arbeit von Fahrrad | UDE und BENA informieren.

Ein windiger, aber gelungener Semesterauftakt!



© Albert Hölzle  
Fahrradaktionstag am Campus Essen

## 2.3 BENA bei Tagung „Hochschulen in nachhaltiger Entwicklung“, Hildesheim

Am 06.10.2011 fand an der Universität Hildesheim die Tagung „Hochschulen in nachhaltiger Entwicklung – neue Wege des Lernens durch Engagement“ statt.

BENA leitete in Zusammenarbeit mit [Faktor N](#) einen Workshop zu dem Thema „Nachhaltige Hochschulen: Vision 2030“. Hier ging es darum, die Teilnehmer dazu zu motivieren, Ideen und Visionen für eine zukünftige nachhaltige Hochschule zu entwickeln. Diese Ideen sollten dann gleich auf ihre Umsetzungsmöglichkeit hin überprüft werden und wurden später im Plenum zur Diskussion gestellt.

Die Tagung bot die Möglichkeit, sich mit Studenten aus den verschiedenen Hochschul-Initiativen auszutauschen, „best practice“-Beispiele kennenzulernen und viele Anregungen mit nach Hause zu nehmen.



© Oliver Adria  
Workshop-Phase und Präsentation der Ergebnisse.



## 2.4 Infostand mit Greenpeace

Die UN hat das Jahr 2011 zum Jahr der Wälder ausgerufen - ganz in diesem Sinne fand der gemeinsame Infostand von der Waldgruppe Greenpeace, Essen und BENA statt.

Am 26.10.2011 informierten wir gemeinsam über Papierverbrauch, der gerade an der Universität immens hoch ist, und gaben Tipps zur Papiereinsparungen. Jeder Interessierte konnte sich auch über verschiedenen Arten von Recyclingpapier informieren. Wir hoffen, dadurch ein verstärktes Bewusstsein über Papierverbrauch und die Einspareffizienz von Recyclingpapier zu erreichen.

### **2.5 „Let it grow“ – Klappe II., Campus Duisburg**

Nachdem im Sommer das erste Beet auf dem Campus Duisburg bepflanzt wurde, hat sich BENA im September zwei weiteren Beeten auf dem Campus gewidmet.

Das zweite Beet ist direkt neben dem Ersten. Dort sollen im Frühjahr Tulpen und Hyazinthen blühen. Das dritte Beet liegt rechts neben dem Eingang zur Hauptbibliothek. Um die schon stehende Hasel und die Felsenbirne haben wir weitere Waldpflanzen gesetzt. In erster Reihe Walderdbeeren, dahinter Himbeersträucher und Pelargonien. Zur Information stehen Schilder mit den Namen der Pflanzen und ihren Eigenschaften im Beet, die dazu beitragen sollen, bei Studierende, Lehrenden und Mitarbeitern ein Bewusstsein für ihre direkte natürliche Umwelt (weiter) zu entwickeln.



© BENA  
Das Beet neben dem Eingang der Bibliothek in Duisburg.

## **3. Wettbewerb**

### **Zweiter Platz für Sust Labs**

BENA freut sich sehr über den 2. Platz für das Projekt „Sust Labs“ im Ideen-Wettbewerb von CSCP, Wuppertal! Mit dem Preisgeld werden wir weiter das Konzept der Nachhaltigkeitslabore unterstützen.

Die drei Gewinner sehen Sie [hier](#).

***BENA ist umgezogen!***

***Seit dem 25. Oktober  
2011 finden Sie uns  
wieder auf dem  
Campus,***

***in V 15, R 04, H05***

## **4. BENA findet gut**

### **Bestellungen von 100er-Weiße Recyclingpapier laufen gut an!**

Im September und Oktober wurden insgesamt schon 110.000 Blatt Recyclingpapier in 100er Weiße bestellt. Damit läuft das neue Angebot des Einkaufs gut an und es besteht die Chance noch weitere Universitätsangestellte zu einer Umstellung von Frischfaser- auf Recyclingpapier zu überzeugen.

Die Umstellung auf Recyclingpapier braucht allerdings Unterstützer! Langfristige Veränderung im Recyclingpapierverbrauch hängen damit auch wesentlich von den Mitarbeitern der UDE ab. Recyclingpapier ist in seiner Herstellung um ein Vielfaches umweltfreundlicher als herkömmliches Papier und qualitativ ebenso hochwertig wie Frischfaserpapier.

Zum Bestellformular **100er-Recyclingpapier** geht's [hier](#).

Zum Bestellformular **80er-Recyclingpapier** geht's [hier](#).

Weitere Informationen zum Konzept „Reduce-Reuse-Recycle“ des Projekts von BENA finden Sie [hier](#).

## 5. Tipp

### Konferenz „Management Approaches in CSR“, 18.11.2011, Beginn: 10 Uhr, FOM Essen

Das Thema „Corporate Social Responsibility“ ist aktueller denn je: Laut einer Studie der KfW-Bankengruppe sind knapp 60% aller mittelständischen deutschen Unternehmen im CSR aktiv. Die englischsprachige Konferenz dreht sich u.a. um die Fragen:

- Wie lässt sich CSR managen?
- Warum zahlt sich verantwortliches unternehmerisches Handeln aus?
- Auf welche CSR-Strategien setzen internationale Unternehmen?

Erfahrene ReferentenInnen aus Wissenschaft und Praxis wie CSR-Forscherin Prof. Linda O’Riordan versuchen darauf Antworten zu finden.

Die Teilnahme ist kostenlos.

[Mehr zur Konferenz und Anmeldung](#)

## 6. SustLabs: Laborphase beendet

Die zweite Laborphase des Projekts [Sust Labs](#) (Nachhaltigkeitslabore) ist am 28.10. erfolgreich zu Ende gegangen. BENA untersuchte diesmal Büros aus dem öffentlichen Dienst auf nachhaltige Kriterien. Die Büros wurden für einen Zeitraum von vier Wochen mit nachhaltigen Büromaterialien ausgestattet, wie z. B. Recyclingpapier, wiederauffüllbaren Textmarkern und abschaltbaren Steckdosenleisten. Im Vorfeld erhielten die Teilnehmer in einem Workshop einen Überblick über alle neuen Materialien und ebenso Handlungsempfehlungen für den Büroalltag. Während der Laborphase wurde durch die Teilnehmer jeder einzelne Aspekt evaluiert. BENA wird diese Daten nun auswerten und einen Abschlussbericht erstellen.

Sie haben **Informationen** über Nachhaltigkeitsaktivitäten? Dann melden Sie sich bitte bei uns via Email. Wir nehmen Ihre Ideen und Anregungen gerne mit in den Newsletter auf.

[nachhaltigkeit@uni-due.de](mailto:nachhaltigkeit@uni-due.de)

## 7. Zu guter Letzt

**You Tube**

[“Du hast es in der Hand“](#) machte den 1. Platz beim REC-A-Fair

Kurzfilmwettbewerb 2011. Ein junger Mann kauft Schokolade, wie es

jeden Tag 100 Mal passiert... [>> ZUM FILM](#)